



4/2010

Kiel, 8. Januar 2010

- Sperrfrist: 19: 30 Uhr -

Landtagspräsident Torsten Geerds: Vorrang für Kinder- und Jugendschutz in Schleswig-Holstein

Kiel (SHL) - *„In den kommenden fünf Jahren muss das Thema Kinder- und Jugendschutz in Schleswig-Holstein ganz oben auf der politischen Agenda stehen.“ Diese Forderung erhob Landtagspräsident Torsten Geerds heute beim Neujahrsempfang des Landesjugendrings in Kiel.*

Auch die Integrationspolitik nannte Landtagspräsident Geerds in seinem Grußwort als besonders wichtiges Thema der Landespolitik. Aktueller Hintergrund: Laut einer jüngst veröffentlichten Studie der Bertelsmann-Stiftung haben schleswig-holsteinische Kindertagesstätten im Vergleich zu den anderen Bundesländern den geringsten Anteil von Kindern mit Migrationshintergrund. Lediglich 60 Prozent dieser Kinder besuchen eine Kindertageseinrichtung.

Der Landtagspräsident sieht die Landespolitik besonders in der Pflicht hier gegenzusteuern. Wörtlich sagte Torsten Geerds: „Wir müssen gerade hier die Barrieren abbauen, die Kinder aus Zuwandererfamilien heute vom Besuch einer Kindertageseinrichtung fern halten. Sonst verschenken wir die Chance, dass auch diese Kinder durch einen mehrjährigen Kita-Besuch gefördert werden und hierbei ihre Sprachkenntnisse in Deutsch deutlich ausbauen können.“